

netatmo

Künstliche Intelligenz enttarnt Verbrecher

Sicherheitskameras mit Gesichtserkennung dienen vor allem der Sicherheit von Personen, und veranschaulichen wie künstliche Intelligenz unseren Lebensalltag langfristig verändert.



Eingeführt als die ultimative Sicherheitslösung, ermöglicht die Gesichtserkennungstechnologie nun auch Gesichter direkt mit Namen in Verbindung zu bringen. Was zuvor nur professionellen Video-Überwachungsdiensten vorbehalten war, ist ab sofort auch für die breite Öffentlichkeit verfügbar.

Diese fortschrittliche Technologie bietet eine große Bandbreite von Möglichkeiten der allgemeinen Sicherheit: Einbrecher können gezielt und in flagranti enttarnt werden und Personen, die von der Polizei auf Grund von kriminellen Aktivitäten gesucht werden, können deutlich schneller abgefangen und festgenommen werden.

So hat die Polizei letzte Woche noch am Ort des Geschehens einen Einbrecher festnehmen können, der versuchte bei Herrn D. (Welcome Besitzer) mutwillig einzubrechen. Welcome ist eine Sicherheitskamera mit Gesichtserkennung für den Innenraum, die in der Lage ist die wahrgenommenen Personen zu identifizieren.

“Dank der zeitnahen Gesichtserkennung, so wie der präzisen und schnellen Benachrichtigung auf meinem Smartphone, wusste ich, dass sich ein Fremder in meinem Zuhause befindet. Mir war sofort klar, dass jemand in mein Haus eingedrungen war. Ich habe unverzüglich die Polizei alarmiert, welche den Einbrecher schließlich bei mir Zuhause festnehmen konnten. So konnte der Eindringling noch am Tatort gestellt werden.” erklärt Herr D.

Welcome stellt als fortschrittlichste Indoor-Sicherheitskamera für Endverbraucher eine bahnbrechende Entwicklung innerhalb der Branche dar. Mit ihrem hochmodernen und überaus innovativen AI Algorithmus - von der Architektur des menschlichen Gehirns inspiriert - erkennt die Kamera die gesehenen Personen mit höchster Genauigkeit. Sie lernt Gesichter zu erkennen und sendet die Namen der identifizierten Personen an das Smartphone des Besitzers.

“Das Zeugnis von Herrn D. unterstreicht sehr passend, wie Verbraucher vom AI Algorithmus profitieren, in dem es unser Zuhause schlichtweg intelligenter macht. Künstliche Intelligenz ist mit seinen Leistungsmöglichkeiten in unser alltägliches Leben integriert, um es so einfach wie möglich zu gestalten.” sagt Fred Potter, Gründer und CEO bei Netatmo.

Über Netatmo

Seit 2011 entwickelt Netatmo innovative Technologien im Bereich „Smart Home“ und „Connected Lifestyle“. Netatmo gestaltet seine Hardwareprodukte und Software-Anwendungen anhand höchster Qualitäts- sowie Designansprüche.

Die Smart Home Produkte von Netatmo lassen sich in drei Kategorien unterteilen: Sicherheit, Umwelt und Heizen.

2012 wurde das erste Produkt, die Netatmo Wetterstation eingeführt, welche über die Netatmo App Auskunft über klimarelevante Indoor- und Outdoorfaktoren gibt. Sie misst bereits in über 170 Ländern Umweltdaten und stellt diese im weltweit umfangreichsten Netzwerk zur Wetterbeobachtung zur Verfügung.

Im November 2013 wurde der Netatmo Thermostat – designed by Starck – gelauncht. Dieser ermöglicht dem Anwender mit der Netatmo App von überall aus sein Heizsystem zuhause zu regulieren und durchschnittlich 37% der Energiekosten einzusparen.

2015 wurde Netatmo Welcome, die erste Sicherheitskamera mit Gesichtserkennung, als neueste Innovation für den Innenbereich vorgestellt.

Auf der CES 2016 wurde Netatmo Presence enthüllt, die erste Sicherheitskamera für den Außenbereich mit einem bahnbrechenden und tiefgehenden Lernalgorithmus - fähig Menschen, Fahrzeuge und Tiere individuell zu erkennen und den Nutzer darüber zu informieren.

Netatmo ist für seine jährlichen Produktpräsentationen auf der angesehenen CES Innovations Design & Engineering weithin anerkannt. Im Jahr 2016 wurde die Marke Netatmo erneut mit 4 CES Awards für Presence ausgezeichnet.

Pressekontakt

K-MB Agentur für Markenkommunikation GmbH
Josephine Karth
Am Nordbahnhof 3
10115 Berlin
Telefon +49 30 695 972 863
josephine.karth@k-mb.de